



Bezirkshauptmannschaft Leibnitz

«Postalische_Adresse»

→ **Anlagenreferat**

Wasserrecht

Bearb.: Mag. Heike Braunegger
Tel.: +43 (3452) 82911-295
Fax: +43 (3452) 82911-550
E-Mail: bhlb-
anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHLB-102057/2025-4

Leibnitz, am 05.08.2025

Ggst.: Reichl Schrott GmbH, 8472 Straß i.S., Industriestraße 1;
Oberflächenentwässerung und Nutzwasserversorgung
in der KG Gersdorf;
Wiederverleihung

Öffentliche Bekanntmachung

Mit der Eingabe vom 21.05.2025 hat die **Reichl Schrott GmbH, 8472 Straß in Steiermark, Industriestraße 1**, die **Wiederverleihung** des bestehenden und unter PZ 10/2093 (Oberflächenentwässerung) und PZ 10/2094 (Nutzwasserversorgung) im Wasserbuch Leibnitz eingetragenen Wasserrechtes (Bescheid der Rechtsabteilung 3 des Amtes der Stmk. Landesregierung vom 16.07.1993, GZ.: 3-33 Re 57-93/14) für die **Einleitung von Oberflächenwässern** im Ausmaß von 49 l/s in die Mur und im Ausmaß von 1 l/s in die Schmutzwasserkanalisation des Abwasserverbandes Leibnitzerfeld-Süd sowie für die **Entnahme von Grundwasser aus einem Brunnen** im Ausmaß von 1 l/s zur Nutzwasserversorgung auf den **Grundstücken Nr. 982/1 und 1041/1, je KG Gersdorf**, beantragt.

Hierüber wird im Sinne der §§ 40 bis 44 AVG. 1991, BGBl. Nr. 51, und der §§ 10 (2), 32 (2) lit. a, 98 und 107 WRG. 1959, BGBl. Nr. 215, in der Fassung BGBl. I/73/2018, die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

**Mittwoch, den 20.08.2025
um ca. 12:15 Uhr**

mit dem Zusammentritt an **Ort und Stelle (8472 Straß i.S., Industriestraße 1)** angeordnet.

Verhandlungsleiter ist:
Mag.^a Heike Braunegger

wasserbautechnischer Amtssachverständiger ist:
Ing. Christian Graf

8430 Leibnitz • Kada-Gasse 12

Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar
<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG: IBAN AT882081510000011113 • BIC STSPAT2G

Zur Beachtung durch die Geladenen:

Gemäß § 42 AVG. 1991 finden Einwendungen, die nicht spätestens am Tage vor Beginn der Verhandlung hieramts oder während der Verhandlung vorgebracht werden, keine Berücksichtigung, und verliert man die Stellung als Partei, wenn keine Einwendungen vorgebracht werden, die die Verletzung eines subjektiv öffentlichen Rechtes behaupten.

Der Ausführung der Anlage würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Parteien haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Parteien und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Wer die Stellung als Partei aufgrund eines Wasserbenutzungsrechtes beansprucht, hat bei sonstigem Verlust dieses Anspruches seine Eintragung im Wasserbuch darzutun oder den Nachweis zu erbringen, dass ein entsprechender Antrag an die Wasserbuchbehörde gestellt wurde.

Die für das Verfahren eingereichten Pläne und sonstigen Behelfe liegen bis zum Tag vor der örtlichen Erhebung bei der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz während der Amtsstunden zur Einsichtnahme durch die Beteiligten auf.

Die Bezirkshauptfrau i.V.

Mag. Heike Braunegger
(elektronisch gefertigt)